



100 Jahre alt - kaum zu glauben!

Walli Reißig - die erste Hundertjährige der VG „Seenplatte“



Foto: privat

Solch einen Geburtstag erleben nur wenige. Frau Walli Reißig aus Pahnstangen feierte diesen besonderen Ehrentag am 06.01.2025 im Kreise ihrer Familie und Freunde in ihrem Zuhause.

Ein Jahrhundertleben! Zeiten der Weltwirtschaftskrise, des furchtbaren 2. Weltkrieges, der entbehrungsreichen Nachkriegszeit, Lebenszeit in der DDR und nun schon 35 Jahre im vereinten Deutschland kennzeichneten ihren Lebensweg.

Dass alles erlebte sie bewusst.

Geboren wurde sie in Vesser im Thüringer Wald. Mit sieben Geschwistern wuchs sie auf. Im April 1949 heiratete sie und zog nach Pahnstangen. Sie arbeitete ein Leben lang in der Landwirtschaft. Mehrere Kühe, Schweine, Gänse und Hühner versorgte sie auf dem eigenen Hof. Schwierig war die Wasserversorgung. So grub sie mit ihrem Mann Herbert einen Hausbrunnen zur Eigenversorgung. Immer wieder erneuerten sie Haus und Hof.

Ihre Leidenschaft war das Backen von Plätzchen und Kuchen.

Gemeinsam zogen die Eheleute drei Töchter groß.

Als die LPG gegründet wurde, arbeitete sie in der Pflanzenproduktion. Für ihre engagierte Arbeit wurde sie mit einer Flugreise nach Leninograd ausgezeichnet.

Nach der Wende reiste sie gerne und genoss den Urlaub an der Mosel, in Tirol, der Schweiz, an der Nordsee und in den Alpen.

1999 feierte das Ehepaar ihre Goldene Hochzeit, aber schon im April 2000 verstarb ihr Mann.

Noch heute pflegt sie gerne ihren Garten, liest jeden Tag die Zeitung. Sogar ihren Haushalt führt sie fast alleine.

Ein großes Glück für sie ist, dass ihre jüngste Tochter mit im Haus wohnt und sie liebevoll zu Hause umsorgt.

Als ich im Namen der VG „Seenplatte“ unsere Jubilarin zu ihrem 100. Geburtstag besuchte, konnte ich es fast nicht glauben, vor einer Hundertjährigen zu stehen.

Sie ist so jung, so frisch, so agil geblieben.

Ihr Rezept? Immer versuchen, aktiv zu sein, zu arbeiten, körperlich und geistig.

Wir wünschen der Jubilarin alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und geistige Aktivität im Kreise lieber Menschen.

Möge sie noch viele Geburtstage feiern.

**„Solange ich mich für Dinge und Menschen interessiere,
mich an ihnen freuen kann, sie liebe, bin ich jung.“**

Gerhard von Mutius

Informationen der Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“
Schleizer Straße 17 • 07907 Oettersdorf

Tel.: 03663 4343-0
Fax: 03663 4343-21
Internet: www.vg-seenplatte.de
E-Mail: info@vg-seenplatte.de

Das Amtsblatt und Informationen zur VG „Seenplatte“ können Sie auch auf unserer Internetseite einsehen.

Öffnungszeiten der VG „Seenplatte“

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und
 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und
 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

In dringenden Angelegenheiten können Sie mit dem jeweiligen Mitarbeiter selbstverständlich einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Kathleen Mertz Tel.: 03663 4343-12

Hauptverwaltung

Frau Kathleen Mertz Tel.: 03663 4343-12
 E-Mail: k.mertz@vg-seenplatte.de
 Frau Nadine Lüpfer-Schmidt Tel.: 03663 4343-17
 E-Mail: n.luepfert-schmidt@vg-seenplatte.de
 Frau Patricia Scheibe Tel.: 03663 4343-0/11
 E-Mail: info@vg-seenplatte.de

Einwohnermeldeamt / Hauptverwaltung

Frau Sabrina Woche Tel.: 03663 4343-16/26
 E-Mail: s.woche@vg-seenplatte.de

Ordnungsamt

Frau Nadine Lüpfer-Schmidt Tel.: 03663 4343-17
 E-Mail: ordnungsamt@vg-seenplatte.de

Finanzverwaltung

Frau Karina Splitthof Tel.: 03663 4343-18
 E-Mail: k.splitthof@vg-seenplatte.de

Steuern

Frau Stefanie Senne Tel.: 03663 4343-15
 E-Mail: s.senne@vg-seenplatte.de

Kasse/ Haushalt

Frau Corinna Leser Tel.: 03663 4343-19
 E-Mail: c.leser@vg-seenplatte.de
 Frau Susanne Rohrer Tel.: 03663 4343-19
 E-Mail: s.rohrer@vg-seenplatte.de

Bauverwaltung / Liegenschaften

Herr Mario Streit Tel.: 03663 4343-24
 E-Mail: m.streit@vg-seenplatte.de
 Frau Franka Korneli Tel.: 03663 4343-25
 E-Mail: f.korneli@vg-seenplatte.de

Schiedsstelle

Tel.: 03663 4343-0

Kontaktbereitschaftsdienst

der Polizei Tel.: 03663 4343-23
 PHM Goldmann Mobil: 0173 3933622

Richtlinie zur Veröffentlichung von Fotos / personenbezogenen Daten

Mit Inkrafttreten der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung im Mai 2018 ist es notwendig, bei eingesandten Beiträgen Dritter mit Fotos bzw. Beiträgen mit personenbezogenen Daten (z. B. Namen, Anschriften, Geburtsdaten) die Einwilligungserklärung der betreffenden Personen, die auf den Fotos identifizierbar abgebildet sind bzw. deren Daten veröffentlicht werden sollen, im Vorfeld einzuholen. Mit Einreichung der Beiträge zur Veröffentlichung im Amtsblatt der VG „Seenplatte“ von Dritten (z.B. Schulen, Vereinen, Kindereinrichtungen, Firmen, ...) bitten wir Sie darauf zu achten, uns mit Zusendung der betreffenden Beiträge zu bestätigen, dass Ihnen diese Einverständniserklärung vorliegt, bzw. uns diese auf Verlangen in Kopie zuzusenden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Beiträge, die der EU Datenschutzgrundverordnung unterliegen, ohne vorliegende Einverständniserklärung nicht veröffentlicht werden können.

Wir bitten um Beachtung!

VG „Seenplatte“ Oettersdorf/ Hauptamt

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail (info@vg-seenplatte.de) oder auf Datenträger generell bei der Verwaltungsgemeinschaft in Oettersdorf fristgemäß einzureichen sind.

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 18.02.2025, 12.00 Uhr

Nächster Erscheinungstermin

Samstag, den 01.03.2025

Amtlicher Teil

Amtliche Haushaltsbefragung im Jahr 2025

(MIKROZENSUS)

Im Jahr 2025 wird der Mikrozensus im gesamten Bundesgebiet als „Kleine Volkszählung“ durchgeführt.

Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur und die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung erhoben.

Die Erhebung erfolgt auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und die Arbeitsmarktbeteiligung sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz MZG) vom 07.12.2006 in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) sowie nach dem Thüringer Statistikgesetz (ThürStatG) bei allen repräsentativ ausgewählten Adressen.

Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz gemäß Thüringer Datenschutzgesetz.

Es werden Haushalte aus dem Gemeinden Neundorf und Prömitz befragt. Die in der Befragung einbezogenen Haushalte wurden stichprobenartig ausgewählt. Die bevorstehende Befragung der betreffenden Haushalte wird schriftlich angekündigt.

Es wird um Kenntnisnahme und Beachtung gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Kathleen Mertz
Gemeinschaftsvorsitzende

Kontodaten

für Überweisungen an alle Gemeinden
 der Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“

Zahlungsempfänger: VG „Seenplatte“
 IBAN: DE93 1203 0000 0001 0020 21
 BIC: BYLADEM 1001

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Gemeinde Plothen verkauft auf dem Weg der öffentlichen Ausschreibung folgende Flurstücke in der Gemarkung Plothen zum Höchstgebot:

Flurstücke:	2041/3 (348 qm) 2041/4 (14qm), 2074/35 (209qm), 2040/2 (23qm), 2044/2 (20qm)
Flur 1	(Gebäude- und Freifläche)
Lage:	Ortsstraße 64 (Ortsmitte) in Plothen
Gebäude:	Gemeindeamt, Baujahr ca. 1912 Sanierung in den Jahren 1995/1996, Nutzung des Erdgeschosses als Kindergarten bis zum Jahr 2015 Bestehend aus Kellergeschoss, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss und Dachgeschoss Traditioneller Baustil, Mauerwerk aus Bruchstein zweigeschossig, freistehend, gemischt genutzt Warmwasserpumpenheizung mit Ölfeuerung für das Erdgeschoss und das 1. Obergeschoss Vorhandene Strom- und Wasser/Abwasseranschlüsse Teilweise unterkellert Kellergeschoss teilweise unterkellert, Heizung und Öllager Erdgeschoss: Treppenhaus, großer Raum abgeteilte Räume Sanitärausstattung, Küche Vorraum Erstes Obergeschoss Treppenhaus, drei Räume, Küche, Speisekammer, WC im Flur Dachgeschoss: Lagerraum, Ausstellungsraum, nicht ausgebauter Bodenraum Vorhandene 3-Kammer-Klärgrube
Garage:	Erdgeschoss: 1 bis 2 Stellplätze Dachgeschoss : Bodenraum
Ort:	dörflich und ruhig gelegen, örtliche Gaststätte vorhanden und eine Physiotherapiepraxis

Es liegt ein Wertgutachten aus dem Jahr 2020 vor, das bei Bedarf in der Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“, Schleizer Straße 17, 07907 Oettersdorf eingesehen werden kann.

Erwerbsangebote sind **bis zum Freitag, dem 21.02.2025, 10.00 Uhr** mit der deutlichen Kennzeichnung

**„Kaufangebot Gemeinde Plothen - Ortsstraße 64 -
Bitte nicht öffnen“**

bei der

**Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“, Vorsitzende,
Schleizer Straße 17 07907 Oettersdorf**

einzureichen.

Das Flurstück liegt im Innenbereich.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Plothen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Plothen nicht verpflichtet ist, das Gebäude überhaupt zu verkaufen.

Der Bewerber muss in seinem Kaufangebot Aussagen zur späteren Nutzung treffen.

Die Gemeinde Plothen behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für sie kein wirtschaftliches Ergebnis zu erkennen ist.

Für weitere Auskünfte stehen die Bürgermeisterin Frau Dagmar Seidler, Tel: 0171-6167506.

**Dagmar Seidler
Bürgermeisterin**

Stellenausschreibung - Erzieher (m/w/d) in der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Dittersdorf



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Erzieher (m/w/d).

Die Stelle ist **ab sofort, vorerst befristet in Vollzeit** zu besetzen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Schul- sowie Arbeitszeugnissen und unter Angabe Ihrer Telefonnummer **bis 28.02.2025** an den untenstehenden Kontakt:

**Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“
Stellenausschreibung Gemeinde Dittersdorf
Schleizer Str. 17, 07907 Oettersdorf**

oder per Mail an:

info@vg-seenplatte.de

Ansprechpartner:

Frau Ina Krombolz Tel. 036648- 22478
(Leiterin Kita)

Frau Lüpfer-Schmidt Tel. 03663/4343-17
(Mitarbeiterin Hauptverwaltung &
Ansprechpartnerin für Kita der VG Seenplatte)

Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nur dann erfolgt, sofern der Bewerber ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wird. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet. Gegebenenfalls entstehende Kosten beim Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet. Mit der Abgabe der Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten während des Auswahlverfahrens gespeichert und nur für diesen Zweck verwendet werden dürfen. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Gemeinde Oettersdorf beabsichtigt, einen

Gemeindearbeiter (m/w/d) auf geringfügiger Beschäftigungsbasis

zum nächstmöglichen Zeitpunkt einzustellen.

Ihre Aufgaben:

Sie sind unter anderem verantwortlich für:

- die Durchführung von Pflegearbeiten (Rabatten, Außenanlagen, Gemeindegrundstücke)
- Rasenmähd, Laub- und Unkrautbeseitigung
- diverse Arbeiten im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von gemeindeeigenen Grundstücken
- Kontrolle des Spielplatzes auf Sauberkeit und Sicherheit
- Pflege und Wartung der Bauhofausrüstung

Ihr Profil:

Sie bringen mit...

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen Bereich
- Handwerkliches Geschick
- Führerschein der Klasse B
- Kenntnisse im Bereich der Grünflächenpflege und der Bewirtschaftung von Grundstücken und Außenanlagen

Wir bieten:

ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis ab dem 01.05.2025

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung schriftlich an die Gemeinde Oettersdorf

**Stichwort: Bewerbung Gemeindearbeiter
Schleizer Straße 17
07907 Oettersdorf**

Für Rückfragen steht Ihnen gerne die Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“ Tel.: 03663/4343-0 zur Verfügung.

**Hr. Tens
Bürgermeister**

Langzeitbaumaßnahme zum Jahresende fertig

Moßbacher Ortsdurchfahrt kann nach 19 Monaten Bauzeit wieder genutzt werden

Moßbach. Viele Jahre war Moßbach im Ranking um die schlechteste Straße der Verwaltungsgemeinschaft auf Platz Eins. Doch seit dem 19. Dezember 2024 hat die Gemeinde die Rote Laterne abgegeben. Exakt nach 19 Monaten Bauzeit wurde die 522 Meter lange Ortsdurchfahrt abgenommen.



Stellvertretend für die Anwohner bedankt sich hier Dieter Ulitzsch (rechts) für das gute Zusammenspiel der am Bau Beteiligten.

Die ehemalige Landesstraße L 2361 war bis zur Erneuerung nur noch eine einzige Buckelpiste, eine Teststrecke für die Federung der Fahrzeuge. Doch dem Thüringer Landesamt für Straßenbau (TLBV) allein den Schwarzen Peter zuzuschreiben, wäre zu einfach. Natürlich hat auch das Amt keine unendlichen Geldquellen, muss deshalb Prioritäten setzen, dazu kam die Abhängigkeit vom unterirdischen Bauraum. Ein grundhafter Ausbau macht erst Sinn, wenn auch die Kanäle und andere technische Leitungen mit eingebaut sind. Ende 2021 waren die Pakete endgültig geschnürt als feststand, dass die finanziellen Mittel seitens des Zweckverbands Obere Saale (1,25 Mio€) und des TLBV (1,1 Mio€) bereitstanden. Die geplanten Kosten der TEN, die Strom- und Glasfaserkabel verlegte und der Gemeinde, die einen Teilabschnitt des Gehweges ausbauen und drei Straßenleuchten herstellen wollte, in Höhe von 100.000 € bzw. 22.000 € kamen dagegen bescheiden daher. Nach Fertigstellung des Projektes sind nur die Kosten für die Gemeinde gestiegen. Immerhin wurden es am Ende 41.000 € mehr. Grund war die Entscheidung, den Gehweg komplett zu pflastern. Ursprünglich sollte dieser aus Kostengründen nur mit einer wassergebundenen Decke versehen werden. Hinzu kam ein Mehraufwand für Straßenleuchten, da die TEN am Ortsausgang eine Verkabelung durchführte und damit die Betonmasten, die auch die Leuchten tragen, abbaute.



Noch im Juni hatten die Arbeiter beim Kanalausbau in mehr als drei Metern Tiefe alle Hände voll zu tun.

Die zusätzlichen Leistungen der Gemeinde, aber auch schwierige Baugrundbedingungen mit mehr Fels als geplant und vorhandene zu querende und teils umzuverlegende Leitungen führten zu einer Verlängerung der Bauzeit um zwei Monate. Gerade die Leistungen des Zweckverbands, der 660 Meter Regen- und Schmutzwasserkanal, sowie 570 Meter Trinkwasserleitung verlegte, waren sehr aufwendig. Die Verlegetiefe betrug dabei oft mehr als drei Meter.

Zwei Monate mehr Belastung der Moßbacher, die die Baustelle als einzige Zufahrt aus Richtung Dittersdorf und Chursdorf umfahren mussten. Die wenigsten von ihnen nutzten dabei die offizielle Umleitung über Köthnitz und Linda, vielmehr wurden bekannte Schleichwege bereits seit Baubeginn stark frequentiert, so wie die ländlichen Wege nach Dreba oder Plothen. Letzterer ging im Winter 23/24 wegen der Frost-/Tauwechsel bei der starken Fahrbelastung auf einer Länge von 300 Metern komplett in die Knie, musste deshalb ein halbes Jahr voll gesperrt und danach repariert werden.

Auch wenn es immer einige selbsternannte Bauleiter und Besserwisser gibt, war das Zusammenwirken zwischen Auftraggebern, der Baufirma und vor allem den Anwohnern beispielgebend. Alexander Vetter, den Bauleiter der Greizer Firma Knobel Bau hat es deshalb sehr gefreut, dass es sich mit Dieter Ulitzsch und Manfred Voigt zwei Anwohner nicht nehmen ließen, während der Abnahme an die Teilnehmer heranzutreten und ihnen ausdrücklich ihren Respekt zu zollen. Respekt für eine Arbeit bei Wind und Wetter und körperlicher Anstrengung, die heutzutage nur noch wenige bereit sind zu leisten. Bürgermeisterin Gisela Krösel war nahezu täglich auf der Baustelle, war Blitzableiter, Vermittler und Mitorganisator in einer Person: „Eine Kraftanstrengung die sich am Ende mehr als gelohnt hat!“ Moßbach kann nun erstmal durchatmen. Bis zur nächsten Großbaustelle, die dann Kläranlage und Fortsetzung des Kanal- und Straßenbaus heißt, wird es wohl noch zehn Jahre dauern.

Und was die Rote Laterne in Sachen Straßenzustand angeht - sie hängt jetzt in Göschitz. Die dortige Straßenverbindung nach Rödersdorf ist am Ende, ein Flickenteppich. Eine Lösung ist noch nicht in Sicht, da auch der Landkreis als Straßeneigentümer finanziell nicht auf Rosen gebettet ist.

Text und Fotos: Mario Streit

Fäkalschlamm Entsorgung für das 1. Quartal 2025

05.02.2025 - 12.02.2025 Görkwitz, Mönchgrün
03.03.2025 - 14.03.2025 Plothen

„Witterungsbedingte Verschiebungen sind möglich.“

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Frau Brigitte Seidel

am 12.01.2025 mit 76 Jahren zuletzt wohnhaft in Chursdorf

Frau Christa Thieme

am 15.01.2025 mit 79 Jahren zuletzt wohnhaft in Plothen

Glückwünsche zur Geburt

Damian Mox

am 14.12.2024 wohnhaft in Oettersdorf

Eheschließung

Frau Karola und Herrn Lüder Purfürst

am 10.01.2025 in Volkmannsdorf / Finkenmühle

Geburtstage und Jubiläen

Wir gratulieren

Die Bürgermeister sowie die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren den Altersjubilaren herzlich zum Geburtstag und wünschen viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Denjenigen, die im kommenden Monat ein Hochzeitsjubiläum feiern, wünschen wir noch viele glückliche gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

(Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung von Jubiläen erhalten Sie in der VG „Seenplatte“.)

Altersjubilare

Herrn Karl Streit

am 09.02. zum 85. Geburtstag in Tegau

Frau Roswitha Senne

am 10.02. zum 70. Geburtstag in Chursdorf

Herrn Günther Wetzell

am 19.02. zum 74. Geburtstag in Pahnstangen

Frau Christine Oertel

am 24.02. zum 76. Geburtstag in Burkersdorf

Frau Adelheid Wetzell

am 27.02. zum 71. Geburtstag in Pahnstangen



Nichtamtlicher Teil

Termine / Veranstaltungen

Die Waldknirpse laden zum Babytreff ein!

Jeden 1. Donnerstag im Monat findet von 15:00 bis 16:00 Uhr unser Babytreff statt.



Wir freuen uns auf Euch

Werner-Seelenbinder-Str. 5
Oettersdorfer

Wir bitten um telefonische
Vorankündigung unter 03663/428426



Krabbelvormittag im Kindergarten „Pfiffikus“ Moßbach

Alle interessierten Mamas und Papas mit ihren Kleinen von nah und fern, begrüßen wir jeden ersten Mittwoch im Monat von 09.00 Uhr - 10.30 Uhr zum Krabbelvormittag in unserem Kindergarten sehr gern!

Es freuen sich auf Sie und ihre Krabbelkinder, die Kinder und Erzieherinnen des Moßbacher Kindergartens.

Die Erzieherinnen



Landrat vor Ort

20. Februar 2025 in Plothen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Unternehmerinnen und Unternehmer, ehrenamtlich und politisch Engagierte in Plothen und im gesamten Saale-Orla-Kreis!

Ich lade Sie am Donnerstag, 20. Februar, 18 Uhr, zum Bürgergespräch in das Gasthaus „Zum Plothensteich“ (Ortsstraße 50, 07907 Plothen) ein.

Als Landrat des Saale-Orla-Kreises möchte ich über aktuelle Themen der Region informieren und stehe für Fragen Rede und Antwort. Ob konkrete Vorhaben, allgemeine Sorgen, Ärger mit Behörden oder Wünsche für die regionale Entwicklung – für die Bürgerinnen und Bürger und natürlich auch für Sie gibt es bei diesem Bürgergespräch die Gelegenheit zur Diskussion.



IHR LANDRAT

Christian Herrgott

Einladung

zur öffentlichen Bürgerversammlung
aller Bürger von Görkwitz

am Freitag, dem 31.01.2025 um 19:00 Uhr
im Gasthof „Zum Reußischen Hof“ Görkwitz

Tagesordnung:

1. Informationen zum Stand der Sanierungsarbeiten „Alte Schule“ Görkwitz
2. Informationen zu Baumschnittarbeiten in der Gemeinde
3. Anfragen der Bürger an die Gemeinderatsmitglieder

König
Bürgermeister

Einladung

zur öffentlichen Bürgerversammlung
aller Bürger von Mönchgrün

am Dienstag, dem 11.02.2025 um 19:00 Uhr
im „Kreml“ Mönchgrün

Tagesordnung:

1. Parkplatzsituation im Ortsteil Mönchgrün
2. Standortsuche für Gartenbänke im Ortsteil Mönchgrün
3. Straßengraben Arbeiten Richtung Möschlitz und Neundorf
4. Sonstiges

König
Bürgermeister

Arbeitseinsatz

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Görkwitz,

am **Sonntag**, dem **1. März 2025** findet unser Frühjahrsputz in Görkwitz, einschließlich den Ortsteilen statt.

Treffpunkt ist um **09:00 Uhr**:

- die Helfer von der Siedlung Birkenweg/Sonnenallee bei Frau Katrin Lorenz, Sonnenallee 4
- die Mönchgrüner am „Kreml“
- die Görkwitzer an der Feuerwehr im Ort

Der Arbeitseinsatz ist bis 12:00 Uhr geplant!

Die Görkwitzer und die „Siedler“ stärken sich anschließend in der Feuerwehr, die Mönchgrüner im „Kreml“.

Wir hoffen auf viele Helferinnen und Helfer.

Der Bürgermeister und der Görkwitzer Gemeinderat

Elschenbach e.V. Oettersdorf

Einladung zur Lesung



Sehr geehrte Vereinsmitglieder und Interessierte, der Heimatverein Elschenbach e. V. veranstaltet eine Lesung am **13. Februar 2025 um 19.00 Uhr** in der **Gaststätte „Deutsche Eiche“** in Oettersdorf.

Alexandra Kühnel liest aus der Familienchronik die originalen Aufzeichnungen von Bruno Preuhs.

Er wurde 1911 in Althof, bei Breslau geboren. In seinen Aufzeichnungen erzählt er von seiner Kindheit in Schlesien. Er berichtet von seinen Erlebnissen vom 2. Weltkrieg und dem Leben in der neuen Heimat in Oettersdorf. Er verstarb im Jahre 2006.

Der Elschenbachverein lädt hiermit recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein! In gemütlicher Atmosphäre können alle Interessierten dem Zeitzeugenbericht der Vorkriegs-, Kriegs- und Nachkriegsjahren lauschen.

Der Eintritt ist frei. Die Gaststätte bietet eine kleine Speisenauswahl an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Vorstand



Jagdgenossenschaft Tegau / Burkersdorf

Einladung zur nicht öffentlichen Jagdversammlung

Am Freitag, den 21.03.2025, um 19.00 Uhr
im Gasthaus „Goldener Anker“ in Tegau.

Die Tagesordnung ist bitte den Aushängen zu entnehmen.

Der Jagdvorstand

700 Jahrfeier
Dragensdorf
27.-29. Juni 2025

Freitag ab 20 Uhr – im Festzelt
ZEITLOS
DJ ALEX K.
NICHT TANZEN IST INDISZOTABEL!
GAUDIWETTKÄMPFE FÜR MANNschaften
Meldet euch an!

Samstag ab 20 Uhr – im Festzelt
ROSA

Sonntag – Dorfplatz & Festzelt
Buntes Programm und Musik
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
www.dragensdorf.de
Klostermänner
-immer für Euch da-

Begegnungsstätte „Humanitas“
Knauf Februar 2025
Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Kreisverband Saale-Orla e.V.

Mo.03.02.25 18.30 Uhr Holzschnittworkshop bei Thomas Kretschme
Die.04.02.25 13.00 Uhr Spielenachmittag mit Heidrun und Corinna
Mo.10.02.25 18.30 Uhr Holzschnittworkshop bei Thomas Kretschme
Die.11.02.25 14.00 Uhr Gedächtnistraining mit Heidrun Schiller
Mi.12.02.25 14.00 Uhr Gymnastik für alle mit Corinna Fellmann
Do.13.02.25 14.30 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Simone
Mo.17.02.25 18.30 Uhr Holzschnittworkshop bei Thomas Kretschme
Die.18.02.25 14.00 Uhr Bunter Faschingsnachmittag
Fr.21.02.25 16.00 Uhr Rommee-Turnier für alle Spielbegeisterten
Sa.22.02.25 9.00 Uhr Smartphone- Training mit Martin Rech
Mo.24.02.25 18.30 Uhr Holzschnittworkshop bei Thomas Kretschme
Die.25.02.25 Aquarell- Workshop mit Christina Tiersch

Anmeldung bitte unter: 036484/204948 oder 0173/7269449

Die Beratungs- und Begegnungsstätte bietet Beratungen zur Gesundheit, Vorsorge, Altersarmut und allen Fragen zur Pflege an. Wir schulen pflegende Angehörige in Pflegekursen.



Programm DRK Begegnungsstätte in Knau, Schulstraße 1

Kreatives Gestalten mit Anna-Marie Manger

06.02.25 15 Uhr in Knau / 20.02.25 15 Uhr in Daumitsch



Melden Sie sich bitte an: 0175/4181990.

Vereinsnachrichten

3 Veranstaltungen für die Allerkleinsten beim LSV 49 Oettersdorf

Der Landessportbund Thüringen und die Thüringer Sportjugend bieten aktuell für Kindergartenkinder (Zielgruppe drei- bis sechsjährige Kinder) einen altersgerechten Fitnessstest an, welches bereits im Vorschulalter den Spaß an der Bewegung vermittelt, Kinder spielerisch an sportliche Aktivitäten heranzuführt und zum regelmäßigen Sporttreiben animieren soll.

Sechs Stationen, bei denen jeweils zwei Übungen zur Auswahl stehen, die sich in ihrem Schwierigkeitsgrad unterscheiden, sind zu absolvieren. Im Vordergrund steht der Spaß und die Freude an Bewegung. Springen, Rollen, Werfen, Balancieren, Rennen, Koordination wurden getestet und geschult.

Das Muskelkater-Bewegungsabzeichen kann nur durch einen Sportverein angeboten werden oder in Zusammenarbeit mit Kindergärten oder Grund- und Gemeinschaftsschulen - diese wiederum können sich bei Interesse bitte direkt an einen Sportverein in ihrer Nähe oder an den für sie zuständigen Stadt- oder Kreissportbund wenden. Und als unser Landsportverein LSV 49 Oettersdorf davon erfahren hat, war sofort die Idee geboren, dies in Kooperation mit dem Kindergarten Waldknirpse in Oettersdorf durchzuführen. So wurden zum Anfang am 06.01.2025 die Vorschüler beim LSB-Muskelkaterabzeichen mit viel Spaß sportlich bewegt. Die Erzieherinnen Conny und Bianca waren mit dabei und konnten bestaunen wie manch ein Kind weit über sich hinauswuchs. Und auch ungeahnte Talente kamen zum Vorschein. Ein riesen Spaß, der in den nächsten Wochen nun auch mit 3 weiteren Kindergartengruppen durchgeführt wird.

Bewegung ist von Anfang an existentiell für eine gesunde Entwicklung. Der LSV ist bedacht, alle Kinder im Verein und den Kooperationspartnern Grundschule und Kindergarten dabei zu unterstützen die Entwicklung zu fördern. Auch die Kinder vom LSV-Eltern-Kind-Turnen und der Kindersportgruppe durften freiwillig dann am 11.01.2025 das Angebot wahrnehmen. Somit haben genau 40 Kinder alle Bewegungsaufgaben durchlaufen, jedes Kind erhielt in einer „feierlichen Zeremonie“ eine tolle Urkunde mit dem Muskelkater-Bewegungsabzeichen zum Aufhängen auf die Sportkleidung sowie ein kleines „Bewegungsgeschenk“, eine Medaille und das Malbuch mit der Geschichte vom Muskelkater und dem Teamgeist, die gemeinsam das Abzeichen ablegen wollen.

2 Tolle Tage im Zeichen des Sports und im Zeichen unserer Kinder.

Vielen DANK an die Eltern und den Kindergarten Waldknirpse für euer Vertrauen in unseren Verein, Danke auch allen, die bei der Umsetzung unterstützt haben, besonders unseren Kindersporttrainern Janina & Michael Geiler für euer Engagement. Danke auch an Anna Korneli für die Hilfe.

Vorstand LSV



Foto: Vorstand LSV



Foto: Vorstand LSV



Foto: Vorstand LSV

Auftakt der 28. LSV-Hallenfußballtage äußerst gelungen

481 Kinder und Jugendliche sowie 130 Erwachsene haben bereits an den ersten beiden Wochenenden teilgenommen. Im Foto sieht man die LSV-Bambinis mit ihren Trainern Pascal Giptner und Robert Neundorf.

Dieses Turnier fand am 05.01.2025 statt und wurde von der Vorsitzenden der VG-Seenplatte Kathleen Mertz, die auch die Siegerehrung durchführte sowie den Gemeinden Volkmannsdorf, Moßbach, Pörmitz, Löhma, Dittersdorf, Neundorf, Oettersdorf, Göschitz, Görkwitz, Tegau, Plothen und Kirschkau gesponsert. Des Weiteren waren die F-, D-, C- und B-Junioren aktiv sowie die Herren und Alten Herren. Viele tolle Spiele und Tore wurden bejubelt. Mehrere Hundert Zuschauer waren Gast beim LSV und die Teams voll des Lobes.

Danke allen Ehrenamtlichen für ihre große Unterstützung egal ob als Schiedsrichter, Turnierleiter, Ausschankteam, Reinigung, Aufbau, Technik, den Finanzern im Hintergrund, den Eltern fürs Kuchenbacken, dem Vorstand und Nachwuchstrainern unseren tollen Gästen der anderen Vereine sowie den bisherigen Sponsoren: Göpfarth Dienstleistungen Gera, Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt, Rüdís Campingburg im Alten Rittergut Knau, Fahrzeughaus Korneli, Rowo Gerüstbau, Der VG-Seenplatte und ihren Gemeinden und Adina Ackermann von Evis Modehaus. Ohne euch wären es nicht möglich so viele leuchtende Kinderaugen zu sehen.

Zum Redaktionsschluss dieses Mitteilungsblattes war das letzte Turnierwochenende noch in vollem Gange. Deshalb folgt ein ausführlicher Bericht erst in der Märzausgabe.

Janina Geiler
LSV



Foto: Janina Geiler LSV

Aus den Ortschaften

Rückblick: Weihnachten an der Grundschule Oettersdorf

- Eine Zeit für alte und neue Traditionen -

Auch wenn das neue Jahr nun schon angebrochen ist, möchten wir uns noch einmal in die herrliche Adventszeit zurückdenken. Vor allem in der Weihnachtszeit gibt's allorts verschiedene Traditionen. So auch an der Grundschule Oettersdorf, wo man alte Traditionen wieder aufleben lassen und für neue Traditionen begeistern möchte.

Noch vor dem 1. Advent lud der Förderverein Kinder, Eltern, Großeltern, Familie und Freunde zum Adventskranzbasteln ein. Diese Tradition begleitet die Oettersdorfer Grundschule schon viele Jahre und soll nun, nach einer Pause wieder etabliert werden.



Foto: GS Oettersdorf

Nach einem kleinen Eröffnungsprogramm der Erst- und Zweitklässler, konnte man sich bei Weihnachtsmusik nicht nur selbstgebackenen Kuchen und Heißgetränke schmecken lassen, sondern auch jede Menge tolle Dinge basteln. In den weihnachtlich geschmückten Klassenräumen wurden Adventskränze gebunden und dekoriert. Es konnten Holzbaumanhänger und Lesezeichen gestaltet, Weihnachtskarten gebastelt und Kochlöffel in Schneemännern verwandelt oder Leckereien aus dem Thermomix probiert werden. Wer dem Weihnachtsmann unter die Arme greifen wollte, hatte ebenfalls die Gelegenheit kleine Überraschungs-Weihnachtsgeschenke für seine Lieben zu ergattern.

Der gemeinsame Nachmittag war dank vieler Unterstützer ein großer Erfolg. An dieser Stelle bedanken sich der Förderverein und das Team der Grundschule bei allen Helfern und Helfers Helfern für die tatkräftige Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung dieser Aktion.

Nach diesem gelungenen Auftakt in die Adventszeit wurde der Zauber der Weihnacht von Woche zu Woche mit kleinen und großen Besonderheiten weitergetragen. Das Schulhaus wurde nach und nach durch kreative Basteleien gestaltet und der Weihnachtsbaum geschmückt. Jeden Montag traf man sich im Eingangsbereich der Schule, um ein Kerzenlicht am Adventskranz anzuzünden und zu besingen – eine neue Tradition, die zukünftig hoffentlich ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit in unserer Schule wird.

Auch die Theaterfahrt mit dem Besuch eines Märchens darf während dieser Zeit nicht fehlen. Leider war diese „alte“ Tradition in den letzten Jahren kaum umsetzbar. Umso größer war nun die Freude, als die gesamte Schule nach Hof ins Theater fuhr, um sich das Märchen „Peterchens Mondfahrt“ anzusehen. An dieser Stelle bedankt sich der Förderverein und die gesamte Grundschule Oettersdorf bei der Kreissparkasse Saale-Orla ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung.

Den krönenden Abschluss bildete am letzten Schultag das gemeinsame Weihnachtssingen. Bei dieser noch recht neuen Tradition überrascht jede Klasse die Mitschüler mit einem kleinen Programmbeitrag.

Egal ob Lieder, Gedichte, Sketche, Tänze oder einem Mini-Erzähltheater, alle Kinder waren begeistert und genossen die gemeinsame Zeit.



Foto: GS Oettersdorf

Im Anschluss daran erwartete die Kinder ein kleines Lagerfeuer und Kinderpunsch auf dem Schulhof. Ausklingen ließen alle den Schultag letztlich in ihren einzelnen Klassen bei einem gemeinsamen Frühstück oder kleinen Wichtelein bevor sie sich dann aufgeregt und erwartungsvoll in die Weihnachtsferien stürzten.

D. Fröhlich

Weihnachtsbasar im Hort der Kleinen Grundschule im Grünen in Moßbach

Zu unserem Weihnachtsbasar im Hort der Kleinen Grundschule im Grünen in Moßbach waren Anni, Erna und Elsa mit der Spendenbox unterwegs. Sie sammelten für das Kinderhospiz in Tambach-Dietharz. Am Ende des Nachmittages hatten die 3 Mädchen fasst 100,00 € in ihrer Spendenbox. Die Mitarbeiter der Schule füllten die Box weiter auf und so konnten wir am 19.12.2024, 250,00 € an den Spendenengel übergeben. Vielen Dank nochmal an alle Spender.



Text und Bild: Grundschule Moßbach

Winterzeit im Kindergarten Waldknirpse Oettersdorf

Die kalte Jahreszeit lädt zum Basteln und kreativen Gestalten ein. Bei den Waldknirpsen wird der Winter kreativ genutzt, um den Kindern die Natur näherzubringen. Gemeinsam haben die kleinen Nachwuchsbastler Vogelfutter selbst hergestellt und mit viel Freude in Bäume und Sträucher in Oettersdorf aufgehängt.

Vielleicht entdeckt der ein oder andere Spaziergänger die liebevoll hergestellten Futterstellen. Mit dieser Aktion möchten die Kinder unseren gefiederten Freunden helfen, gut durch die kalte Jahreszeit zu kommen, und gleichzeitig ein Zeichen für Achtsamkeit und Naturschutz setzen.



Text und Fotos: Kindergarten Waldknirpse Oettersdorf

Polterabend zur Goldenen Hochzeit mit einer prominenten Sportlerin

Welch ein Glück, Goldene Hochzeit feiern zu können!

Günter und Petra Schott feierten am 10.01.2025 in unserem Sportlerheim ihren Polterabend mit ihrer Familie, ihren Bekannten und ihren Weggefährten zünftig.

Herzlichen Glückwunsch!

Zu den Gratulanten gehörte auch Renate Stecher. Sie war einmal mein Idol, eine Sprinterin der Extraklasse! Ihren Namen finden wir auch im „Goldenen Buch“, in dem Persönlichkeiten des deutschen Sports Würdigung finden, die für Humanismus, Toleranz und Fairness einen Beitrag für die Anerkennung der sportlichen Entwicklung in Deutschland geleistet haben.

Wörtlich heißt es „Die studierte Sportlehrerin wurde 1971 in Helsinki Europameisterin im 100 m – Lauf und im 200 m – Sprint und holte dazu noch Staffelsilber. Ein Jahr später gewann sie bei den Olympischen Spielen in München zwei Gold-, wie Silbermedaillen und einmal Bronze. Die dritte Goldmedaille errang sie bei den Olympischen Spielen 1976 in Montreal.

Sie war die erste Frau der Welt, die im 100 m – Lauf unter 11 Sekunden blieb.

Insgesamt errang sie 22 DDR „Meistertitel“! Einfach großartig!

Sie ist nie abgehoben! Sie treibt weiterhin Sport, die 1950 geborene, fährt Rad und zur Zeit testet sie ihr Können mit der befreundeten Familie R. Blöthner aus Moßbach in Südtirol bei der Abfahrt.

Sie verdient unsere Hochachtung.

Ich ziehe vor ihr heute noch den Hut. Solche Vorbilder braucht unsere junge Sportgeneration.

G. Krösel



Foto: L. Schott

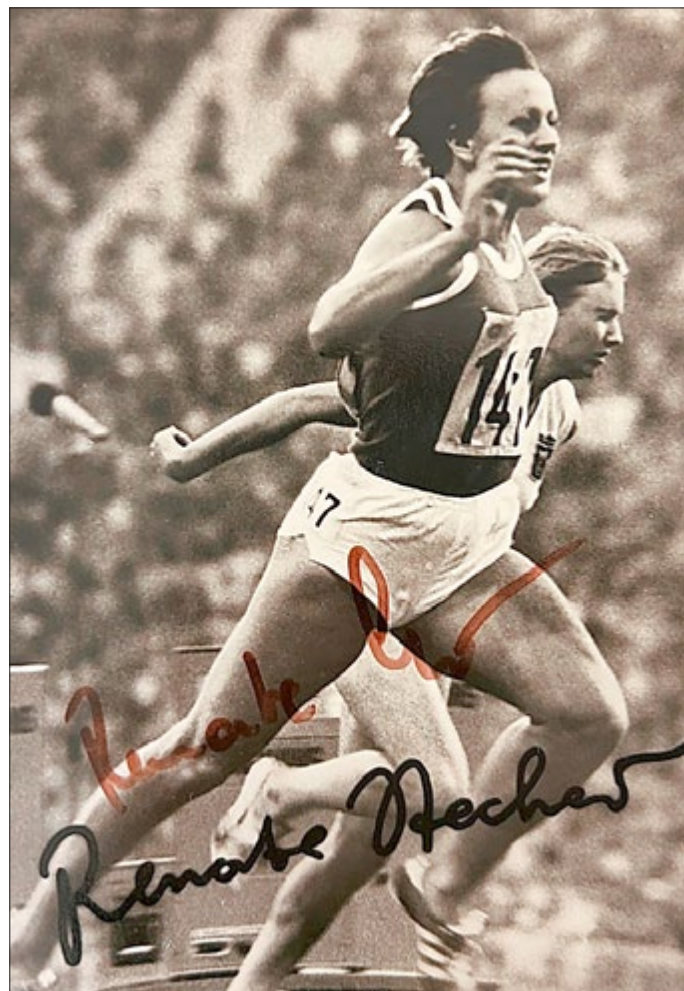


Foto: Gesellschaft zur Förderung des olympischen Gedankens in der DDR

Neuer Ansprechpartner für die Plothenbachhalle

Die Plothenbachhalle ist seit vielen Jahren ein zentraler Treffpunkt der Gemeinschaft. Sie hat sich als wichtiger Ort für kulturelle Veranstaltungen und private Feiern etabliert und trägt wesentlich zur Bereicherung des gemeinschaftlichen Lebens bei.

Ein besonderer Dank gilt Achim Leithiger, der in den vergangenen 10 Jahren mit großem Einsatz dazu beigetragen hat, die Halle erfolgreich zu nutzen und zu erhalten.

Zum 1. Januar 2025 hat Herr Andre Rüdiger die Verantwortung für die Plothenbachhalle übernommen. Mit seinen neuen Ideen und frischen Ansätzen wird er sicherlich dazu beitragen, dass die Halle ein lebendiger Ort für vielfältige Veranstaltungen bleibt. Es ist von großer Bedeutung, dass die Plothenbachhalle auch in Zukunft Raum für verschiedenste Aktivitäten bietet und die Gemeinschaft weiterhin stärkt.

Dank der großzügigen Räumlichkeiten und modernen Ausstattung erfüllt die Halle die unterschiedlichsten Anforderungen der Nutzer. Für Informationen zu geplanten Veranstaltungen oder Buchungsanfragen steht Herr Rüdiger gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0173 5618797 oder per E-Mail an andre.ruediger@gmail.com.

Dagmar Seidler
Bürgermeisterin



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste Februar 2025

Burkersdorf

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Chursdorf

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	09.30 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Dittersdorf

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum „Goldenen Sonntag“ mit Büttenspredigt

Dragensdorf

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Görkwitz

20.02.	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag im Gasthaus „Reussischer Hof“
--------	-----------	--

Rödersdorf

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst Predigtreihe zum 2. Thema der Bibelwoche
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Mönchgrün

23.02.	09.00 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	--------------

Kirschkau

23.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	--------------

Gemeindenachmittag:

am 13.02. um 15.00 Uhr im Pfarrhaus

Löhma

09.02.	19.00 Uhr	Andacht
23.02.	09.00 Uhr	Gottesdienst

Gemeindenachmittag Löhma und Göschitz:

am 19.02. um 15.00 Uhr im Gemeindeamt Löhma

Moßbach

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Neundorf

23.02.	09.00 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	--------------

Pahnstangen

23.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	--------------

Oettersdorf

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Pörmitz

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Plothen

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dragensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst in Tegau

09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Predigtreihe zur Bibelwoche 2025 im Kirchspiel Gemeinsamer Gottesdienst
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Tegau

02.02.	09.30 Uhr	„Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer Gottesdienst in Dagensdorf
07.02.	18.00 Uhr	Feierabend-Gottesdienst
09.02.	09.30 Uhr	Morgengebet in der Laurentius-Kirche in Oettersdorf
16.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Plothen
23.02.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst in der Kirche in Rödersdorf
02.03.	09.30 Uhr	Zentral-Gottesdienst mit Büttenspredigt in der Kirche in Dittersdorf

Volkmannsdorf

02.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst
--------	-----------	--------------

Veranstaltungen im Kirchspiel Dittersdorf:**Predigtreihe zum Bibelwochenthema 2025 „Wenn es Himmel wird“ - mit Texten aus dem Johannesevangelium.**

Im Rahmen der diesjährigen Bibelwoche mit dem Motto „**Wenn es Himmel wird**“ - **Sieben Zeichen aus dem Johannesevangelium** - laden wir zu einer sonntäglichen Predigtreihe entlang der für dieses Jahr vorgesehenen Texte der Bibelwoche aus dem NT dem Johannes-evangelium im Kirchspiel Dittersdorf ein. Wenn Gott ins Spiel kommt, fängt die Freude an. Davon erzählen die sieben Zeichen des Johannes-evangeliums (Joh 2-11). Auf der Hochzeit zu Kana fließt süffiger Wein in Strömen und macht Lust darauf, mehr von Gott zu erwarten: von unerwarteten Heilungen über Bewahrung in den Stürmen des Lebens und das Ende des Hungers bis zur Auferweckung vom Tod. Von alledem berichtet der Evangelist Johannes mit kraftvollen Worten und in anschaulichen Bildern. Die Ökumenische Bibelwoche 2024/2025 lädt dazu ein, in Geschichten einzutauchen, die einen Vorgeschmack auf den Himmel geben. **Eröffnen** werden wir diese Predigtreihe **im Februar am 1. Sonntag der Vorfastenzzeit** - Stg. Septuagesimä **16.02.2025, 9.30 Uhr** in der **St. Trinitatis Kirche in Plothen**. Zu den anderen Thementexten laden wir dann am **2. Stg. der Vorfastenzzeit** - Sexagesimä und jeweils **an den anderen Passionssonntagen der Fastenzzeit um 9.30 Uhr** in eine unserer Kirchen des Kirchspiels zum Gottesdienst ein.

Veranstaltungen für das gesamte Kirchspiel Dittersdorf:

- > Im Februar findet keine Christenlehre statt. Erst wieder ab 03.03.2025.
- > Mittwochs: **17.30 Uhr Friedensgebet** in der **St. Georg Kirche in Dittersdorf**
- > Sonntag, **02. 02. 25, 9.30 Uhr Lichtmess - „Letzte Weihnacht“ Gemeinsamer-GD zum Abschluß des Weihnachtsfestkreises** in der **St Jodokus Kirche in Rödersdorf**
- > Freitag, **07. 02. 25, 18.00 Uhr Zentraler Feierabend-Gottesdienst** in der **St. Antonius Kirche in Tegau**
- > Mittwoch, **12. 02. 25, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Krabbelgruppe-Fasching** (für Muttis / Vatis mit ihren 0 bis 3jährigen) **in Dittersdorf** in den Räumlichkeiten des neuen Kindergartens „Villa Kunterbunt“ - **Kostüme wären schön!!!**
- > Mittwoch, **12. 02. 25, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gemeindegastmahl - Fasching** im **Gasthaus „Deutscher Hof“ Fam Weiser in Moßbach** - Bitte mit **Voranmeldung bis zum 09.02.2025** im Pfarramt 036648 / 22382. (**Kostümpflicht!!!**).
- > Freitag, **21. 02. 25, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Hauptkonfirmandenunterricht** in **Dittersdorf** im Gemeinderaum
- > Sonnabend, **22. 02. 25, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr Vorkonfirmandenunterricht** in **Dittersdorf** im Gemeinderaum
- > Mittwoch, **26. 02. 25, ab 13.30 Uhr „Stricken für einen guten Zweck“** im Gemeinderaum in Dittersdorf (Wolle ist vorhanden.)
- > Mittwoch, **26. 02. 25, 19.30 Uhr Vorbereitungstreff** für den **Weltgebetstag der Frauen 2025 - Cookinseln** - im **Gemeinderaum Dittersdorf**
- > Freitag, **07.03. 25, 19.00 Uhr Zentralgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen** in der **Kirche und Gemeinderaum in Dittersdorf - Weltgebetstagsland: Cookinseln** - „... wunderbar geschaffen“ mit anschließendem Essen nach Rezepten von den Cookinseln

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Oettersdorf:

- > Im Februar findet keine Christenlehre statt. Erst wieder ab 03.03.2025.
- > Mittwoch, **05. 02. 25, 15.00 Uhr Gemeindegastmahl** im Gemeinderaum **im Pfarrhaus Oettersdorf**

Monatsspruch Februar:

„Du tust mir kund den Weg zum Leben.“

(Ps 16 / 11)

Alle Angaben werden nun hoffentlich bald, auch wieder auf unserer derzeit im neu Entstehen begriffenen Internet-Homepage www.kirchspiel-dittersdorf.de zu finden sein. Ein klein wenig Geduld braucht es noch, aber alle Kräfte sind dabei...

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag - Cookinseln

am Freitag, dem 07. März 25

um 19.00 Uhr in die St. Georg Kirche und Gemeinderaum Dittersdorf



Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung von christlichen Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag (WGT). Der Gottesdienst wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in unzähligen Gemeinden in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (=konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. - Weltgebetstag - das ist gelebte Ökumene!

Der **diesjährige Weltgebetstag 2025** kommt thematisch von den **Cookinseln** - Unter dem Motto: „... wunderbar geschaffen“.

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns. Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen-sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört.

Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen? Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Sie sind herzlich eingeladen, miteinander zu beten, zu singen, sich über den religiösen und kulturellen Reichtum, Problemfelder und Errungenschaften der Cookinseln, sowie die Gastfreundschaft der Menschen zu informieren und sich Köstlichkeiten der Cookinseln schmecken zu lassen.

Wir wollen **in unserem Kirchspiel** unseren Weltgebetstagsgottesdienst auch in diesem Jahr am **Freitag, den 07. März 2025, um 19.00 Uhr** feiern - Alle Frauen, die Freude haben, die Feier des Weltgebetstages im Kirchspiel Dittersdorf mit vorzubereiten, sind eingeladen am **Mittwoch, 26. 02. 25, 19.30 Uhr** zum **Vorbereitungstreff** für den **Weltgebettag der Frauen** in Dittersdorf im Gemeinderaum.

Ev.- Luth. Pfarramt Dittersdorf 036648 / 22382
Pfarrerin A. Klingner-Kühnel

Im Kirchspiel Dittersdorf werden dazu alle - **natürlich auch die Männer und Kinder** - herzlich eingeladen!



Impressum

„Mitteilungsblatt“

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Seenplatte

Mitgliedsgemeinden der VG „Seenplatte“ sind die Gemeinden: Dittersdorf mit den OT Dragensdorf, Chursdorf und Sorna, Görkwitz mit OT Mönchgrün, Göschitz mit OT Rödersdorf, Kirschkau, Löhma, Moßbach mit OT Reinsdorf, Neundorf mit OT Pahnstangen, Oetersdorf mit den OT Triemsdorf und Holzmühle, Plothen, Pörmitz, Tegau mit OT Burkersdorf und Volkmannsdorf mit OT Finkenmühle.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“, Schleizer Straße 17, 07907 Oetersdorf, Tel.: 03663 434311, Fax.: 03663 434321, E-Mail: info@vg-seenplatte.de **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** die Vorsitzende der VG „Seenplatte“

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: VG „Seenplatte“, Frau Wolfram **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677 2050 0, Fax 03677 2050-21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Auflage:** 2100 **Erscheinungsweise:** monatlich – Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der VG „Seenplatte“ und ist ferner kostenfrei in Einzel Exemplaren bei der Verwaltungsgemeinschaft „Seenplatte“ in Oetersdorf erhältlich. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.